

ALBVEREIN AKTUELL 2016.08



Schwäbischer
Albverein

AKTUELLES AUS...

der Hauptgeschäftsstelle	02
dem »Lädle« & Online-Shop	03
dem Fachbereich Mundart	04
dem Fachbereich Wandern	05
dem Bereich Naturschutz	06
dem Fachbereich Familie	07
der Albvereins-Jugend	09
der Heimat- und Wanderakademie	11
Impressum	12



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Am 4. September 2016 findet im Wanderheim Eschelhof zum fünften Mal das erfolgreiche »MundARTdichter- und Bardentreffen« mit bekannten Liedermachern und Künstlern aus allen Teilen des Landes statt. Die Kulturveranstaltung bietet ein charmantes und abwechslungsreiches Programm mit vielen hochkarätigen Künstlern, die für Unterhaltung auf hohem Niveau sorgen. Das Publikum darf sich auf Gedichte, Prosa, Lyrik und Musik freuen. Der Nachmittag ist in zwei Veranstaltungsabschnitte aufgeteilt, für die man einzeln oder komplett Karten kaufen kann. Das Wanderheim Eschelhof bietet außerdem großartige Wandermöglichkeiten und liegt idyllisch im Schwäbischen Wald.

Das Programm finden Sie auf den nächsten Seiten.

Dr. Eva Walter, Schriftleitung

AUS DER HAUPTGESCHÄFTSSTELLE

TERMINE

Die Hauptgeschäftsstelle ist geschlossen

8. – 12.8. Sommerschließung

Am 15. August wird die Telefonanlage in der Hauptgeschäftsstelle ausgetauscht, die Hauptgeschäftsstelle ist aus diesem Grund an diesem Tag telefonisch nur bedingt erreichbar.

23. 12. – 6. 1. 2017 Weihnachtsschließung

AKTUELLES

Wanderkarten werden vom Rechnungshof in Frage gestellt

Das Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung (LGL) vertreibt neben amtlichen Karten (TK 25, TK 50 usw.) auch nichtamtliche Karten. Dazu gehören Freizeit-, Wander-, Rad-, Landkreis- und historische Karten. Der Landesrechnungshof hat nun festgestellt und in seiner »Denkschrift 2016« am 19. Juli 2017 veröffentlicht, dass »die Herstellung nichtamtlicher Karten [...] nicht zu den gesetzlichen Aufgaben des LGL gehört und [...] unter dem Vorbehalt der Wirtschaftlichkeit« stehe. Die Herstellung derartiger Karten sei aber nur mit einem hohen Defizit möglich, habe die Prüfung ergeben. Und so kommt der Rechnungshof zur Erkenntnis: »Mit den nichtamtlichen Karten erwirtschaftet das LGL ein hohes Defizit. Das Geschäftsfeld gehört nicht zu den gesetzlichen Aufgaben des LGL. Es ließe sich nur rechtfertigen, wenn es einen positiven Beitrag zur Wirtschaftlichkeit leisten würde. Zudem entwickelt sich die Marktsituation bei gedruckten Karten ungünstig. Es werden zunehmend digitale Produkte nachgefragt. Um gedruckte Karten absetzen zu können, muss das LGL hohe Rabatte gewähren. Bei dieser Marktsituation hat das LGL als staatlicher Betrieb keine Chance, die Herstellung nichtamtlicher Karten wirtschaftlich zu gestalten.« Damit ist der Schritt zur Empfehlung des Rechnungshofes naheliegend: »Der Rechnungshof hält es aus grundsätzlichen Erwägungen für erforderlich, die unwirtschaftliche Herstellung von Freizeitkarten zu beenden. Das LGL sollte sich baldmöglichst von diesem hoch defizitären Geschäftsfeld trennen. Die Rechte an den nichtamtlichen Karten sollten nach Möglichkeit an einen privaten Verlag veräußert werden. So könnten die bereits getätigten Investitionen zumindest teilweise verwertet werden.«

Man kann's kaum fassen! Seit über hundert Jahren hat die Staatliche Vermessungsverwaltung Karten mit Wanderwegen und in Kooperation mit dem Schwäbischen Albverein auch spezielle Wanderkarten gedruckt und vertrieben. Was seit 100 Jahren bewährte Praxis war und den vielen Nutzern der Wanderkarten das Sich-Zurecht-Finden in unserer schönen Heimat gesichert hat, soll jetzt auf einmal nicht mehr vertretbar sein, so muss man aus dem Bericht des Rechnungshofs schließen. Das Präsidium des Schwäbischen Albvereins hat sofort einen Brandbrief an Ministerpräsident Kretschmann geschrieben; wir sind gespannt auf die Reaktion:

»Sehr geehrter Herr Ministerpräsident,

lieber Herr Kretschmann,

der Presse mussten wir dieser Tage entnehmen, dass der Rechnungshof die Herstellung touristischer Karten durch das Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung als zu teuer und verzichtbar ansieht. Davon wäre wohl auch die seit über 100 Jahren von der Staatlichen Vermessungsverwaltung herausgegebene Albvereins-Wanderkarte betroffen. Wir können es kaum glauben, dass in einem Bundesland, das auf Wander-

tourismus setzt, die Herausgabe von Wanderkarten keine Aufgabe der öffentlichen Hand mehr sein soll.

Allerdings hat nicht nur der Rechnungshof Grund zur Klage wegen zu hoher Kosten, auch wir haben in den letzten Monaten wiederholte Klagen an das Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung wegen mangelhafter Qualität der neuerdings in digitalen Herstellungsverfahren erzeugten Wanderkarten herantragen müssen. Nahezu täglich beschwerten sich Mitglieder wegen zahlreicher Fehler und Unzulänglichkeiten in den neuen Wanderkarten. Wir sind deshalb mit dem Amt in Diskussion, haben aber bislang noch keine Lösungsansätze gefunden.

Wir wären Ihnen, Herr Ministerpräsident, sehr dankbar dafür, wenn Sie klarstellen könnten, dass die Herstellung von Wanderkarten nicht ausschließlich eine wirtschaftliche Angelegenheit ist, sondern eine wichtige öffentliche Funktion hat. Und ebenso wären wir dankbar, wenn das Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung in die Lage versetzt würde, eine Wanderkarte herauszugeben, die den Ansprüchen der Wanderer Genüge leistet, wie dies über Jahrzehnte selbstverständlich war.

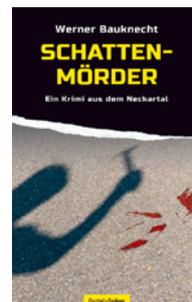
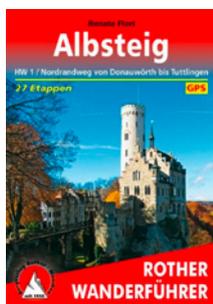
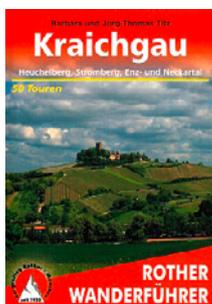
Mit freundlichen Grüßen

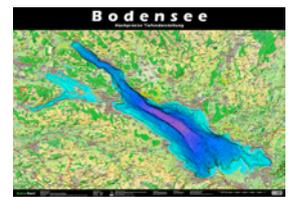
Dr. Hans-Ulrich Rauchfuß, Präsident des Schwäbischen Albvereins«

AUS DEM »LÄDLE« & ONLINE-SHOP

NEUHEITEN AUS ONLINESHOP UND LÄDLE

(Klick auf das Bild öffnet das Produkt im Onlineshop)





Sie suchen Wanderführer oder -karten, Bildbände, Sachbücher, Romane oder Krimis, Albvereins- oder Wandierzubehör? Schauen Sie doch einfach mal im *Lädle* in der Hauptgeschäftsstelle oder in unserem *Online-Shop* vorbei. Über uns können Sie auch aus einer Auswahl von über 3,8 Millionen Titeln Bücher, Kalender, Musikalien, Hörbücher, Musik-CDs, DVDs und Blu-rays sowie Spiele schnell und unkompliziert bestellen. Wir liefern versandkostenfrei ab einem Einkaufswert von € 40.

Unsere Öffnungszeiten: Montag – Freitag 8.30 – 12.30 Uhr & 13.30 – 16.30 Uhr

Ansprechpartner: Jürgen Dieterich, Sybille Knödler, Schwäbischer Albverein, Hauptgeschäftsstelle, Telefon 07 11 / 2 25 85-21 oder -22, verkauf@schwaebischer-albverein.de

AUS DEM FACHBEREICH MUNDART

4.9. • Mundartdichter & Bardentreffen

Wanderheim Eschelhof, Eschelhof 2–4, 71560 Sulzbach / Murr

Programm

1. Teil ab 14 Uhr:

Hugo Breitschmid: knitzer Bauerndichter aus Oberschwaben

Roland Single: humorvolle Liedern und Texten von der Zollernalb

Gradraus-Band: junge Musiker mit schwäbischen Liedern

2. Teil ab 16.15 Uhr:

Jo Schmiege: Newcomer aus der Lyrikszene

Duo Aurezwicker: Lieder und Mundartkabarett

Ingrid Koch: Gedichte aus Oberschwaben

Dieter Huthmacher: ein allseits bekannter Liedermacher aus Baden Württemberg

Eintritt pro Veranstaltung € 10, für beide Veranstaltungen € 18

Kartenreservierung und Infos: Jürgen Dieterich Tel. 07 11/ 22 585 22,

jdieterich@schwaebischer-albverein.de

TERMINE

Lust am Wandern

Alle, die »Lust am Wandern« haben, sind herzlich willkommen.

4. 8. Kirchheim/Teck, Kontakt: g.mueller@kirchheim-teck.de

11. 8. Reutlingen, Kontakt: DRK Alzheimer-Beratungsstelle, Tel. 071 21 / 34 53 97 31

17. 8. Ulm, Kontakt: Trotzdem e.V., Tel. 01 51 / 44 23 90 13

18. 8. Stuttgart, Kontakt: DemenzSupport Stuttgart, Tel. 07 11 / 9 97 87 12

19. 8. Plochingen, Kontakt: k.kraemer@plochingen.de

2. 9. Filderstadt, Kontakt: pflegestuetzpunkt@ilderstadt.de

8. 9. Villingen, Kontakt: R.Buentjen@lrask.de

23. 9. Mühlacker, Kontakt: Consilio, Tel. 0 70 41 / 81 46 90

Interesse? Gerne schicken wir Ihnen Informationsmaterial zu oder kommen zu Info-
gesprächen in Ihren Gau/Ihre Ortsgruppe.

Mehr Infos: wandern.albverein.net/lust-am-wandern/

Wandertage – Heimat erleben

Das Programmheft »Wandertage Heimat erleben« kann auf der Geschäftsstelle ange-
fordert werden, am besten per eMail an akademie@schwaebischer-albverein.de.

7. 8. • Durch das Wurzacher Ried

13. 8. • Wald, Holz und mehr, Beuron

21. 8. • Stuttgart, ein imposantes Vergnügen

3. 9. • Stuttgart-Obertürkheim, Übern Berg – von S-Bahn zu S-Bahn

Sportliche Wanderungen

17. 9. • Vom bayrischen Rieskrater nach Aalen

Gästewoche Bad Urach – noch Plätze frei

Bereits zum dritten Mal findet vom 27. August bis 3. September 2016 die [Gästewo-
che »Wandern und Einkehren«](#) im Stift Urach statt, ein Kooperationsprojekt des
Stifts Urach und des Schwäbischen Albvereins. In den Wäldern rund um Bad Urach
abschalten können, Ruhe finden und im Biosphärengebiet Schwäbische Alb die
Natur erleben. Im Stift Urach auftanken und sich erholen. Ein attraktives Wander-
programm mit zertifizierten Wanderführer/-innen erwartet Sie:

- Entdecken Sie den Premiumwanderweg »Wasserfallsteig«: Der Uracher Wasserfall
allein ist schon ein Erlebnis, aber in Verbindung mit herrlichen Ausblicken vom
Rutschenfels und dem Gütersteiner Wasserfall ist die Tour ein Genuss.
- Sehen Sie in der Schertelshöhle die »Rettiche von unten wachsen«.
- Werfen Sie im Gestüt Marbach einen Blick hinter die Kulissen des Landgestüts.
- Erleben Sie den Albtrauf auf dem Lauereckfels.
- Lassen Sie sich vom GPS-Gerät zu geheimnisvollen Verstecken lotsen.
- Und lassen Sie sich entführen in die Musik und Literatur unserer Heimat.
- Außerdem sorgen Gesundheitswanderungen dafür, dass Sie bei vialisierenden
Übungen Ihren Körper sanft kräftigen und wohltuend entspannen.
- Abends gibt es verschiedene Angebote zu Gesprächen über »Gott und die Welt«.

BERICHTE

Wanderung rund um die Kuchalb, 15. Juli 2016

Start zu der Wanderung »Rund um die Kuchalb bei Nacht« war am Freitagabend um 20 Uhr im Längental. 14 Wanderfreunde der Nacht hatten sich hierzu eingefunden. Der erste Anstieg hinauf zur Hochfläche des Tegelberg war bereits die erste Herausforderung für einige Teilnehmer. Mit herrlichem Ausblick hinunter nach Geislingen in die »Fünf-Täler-Stadt« wanderten wir zum Aussichtspunkt Hohenstein. Die Sonne war bereits versunken, die Blicke wanderten hinüber nach Oberböhringen, zum Fuchseck und hinunter ins beleuchtete Gingen/Fils. Hier wurden wir zum ersten Mal auf den Energieverbrauch aufmerksam, als wir bewusst wahrnahmen, wie viele Straßen und Gebäude unter uns beleuchtet sind!

Beim Verlassen des Waldes haben uns mehrere Fledermäuse empfangen! Über einen breiten Waldweg erreichten wir kurz vor Mitternacht die Burg Scharfenberg. Der Mond beleuchtete unscheinbar das Innengelände der Ruine. Am Simonsbachtal-Stausee vorbei gelangten wir nach Unterweckerstell mit der Kapelle St. Georg. Im Licht der Stirnlampen wurde der Anstieg nach Oberweckerstell bewältigt. Hier oben nutzten wir den gut angelegten Grillplatz für unsere erste große Pause. Weiter ging es auf dem HW1 bis Treffelhausen meist am Trauf entlang. Am Messelberg war die Sicht hinunter ins untere Filstal nochmal überwältigend. Die Blicke reichten bis hinein nach Stuttgart! Über Schloss Weißenstein - Treffelhausen - Burg Ravenstein - Magental ging es weiter durch die Nacht. Gegen 8 Uhr früh waren alle Teilnehmer am Ziel, sie freuten sich dass sie die anspruchsvolle Nachtwanderung mit ganz besonderen Naturerlebnissen geschafft hatten.

Ernst Büchle

Fortbildung auf dem Kirchberg, 16./ 17. Juli 2016

Zehn zertifizierte Gesundheitswanderführer trafen sich im Kloster Kirchberg zur Fortbildung. Faszientraining war das Schwerpunktthema, das Regine Erb zunächst in der Theorie einführte und dann bei der anschließenden Gesundheitswanderung vertiefte. Später ging es um Öffentlichkeitsarbeit und Erfahrungsaustausch. Miteinander und voneinander Lernen war der Schwerpunkte dieses Seminars. Die Gastlichkeit und die herrliche Umgebung des Klosters Kirchberg trug wesentlich zum Gelingen der Fortbildung bei.

Mehr Infos zum Gesundheitswandern:

www.albverein.net/wandern/gesundheitswandern

Ansprechpartner: Hauptwanderwart Dr. Siegfried Reiniger, Mitarbeiterin auf der Hauptgeschäftsstelle: Karin Kunz, Telefon 07 11 / 2 25 85-26, akademie@schwaebischer-albverein.de

AUS DEM FACHBEREICH NATURSCHUTZ

Blumenwiesenfest in Wittlingen

Das Blumenwiesenfest des Schwäbischen Albvereins ist zum Erfolgsgaranten geworden: Auch in diesem Jahr war es wieder sehr gut besucht. Rund 50 Teilnehmer, darunter zahlreiche Kinder, trafen sich im Juni auf dem Albvereinsgrundbesitz bei Bad Urach-Wittlingen am »Hartburren«. Sie erkundeten die Wiesenflora und ließen sich von Dr. Matthias Stoll von der Uni Tübingen sowie dem Umweltpädagogen Thomas Klingseis alles genau erklären.

Kulturlandschaftspreis des Schwäbischen Heimatbunds

Zu den diesjährigen Preisträgern der Kulturlandschaftspreises gehört unsere OG Bisingen (Zollernalbkreis). Sie wurde ausgezeichnet für ihre beispielhafte Landschaftspflege im Naturschutzgebiet (NSG) Zollerhalde, die aus : Entbuschung zugewachsener Flächen, Mäharbeiten nichtbeweidbarer Allmendteile, Streuobstpflge mit Obstammelaktionen und Baumschnittkursen.

Das NSG Zollerhalde zu Füßen der Burg Hohenzollern ist Teil des Natura2000-Netzwerkes der EU zum Schutz und zur Entwicklung des europäischen Natur- und Kulturerbes. Managementpläne geben die notwendige Bewirtschaftung und Pflege vor, um diese Kronjuwelen der europäischen Kulturlandschaften zu erhalten. Mit der Erfahrung aus 25 Jahren Landschaftspflege im Zollernalbkreis, für die die OG Bisingen bereits 1994 und 2000 mit dem Kulturlandschaftspreis ausgezeichnet wurde, hat die OG im Jahr 2012, als der Managementplan gerade fertig geworden war, die Pflege von etwa 5 ha Kulturlandschaft in der Zollerhalde übernommen. Unter fachlicher Anleitung des Kreisnaturschutzbeauftragten entbuschen sie seither zugewachsene Allmendflächen, mähen Streuobstwiesen und sorgen mit Baumschnittkursen und Nachpflanzungen hochstämmiger Obstbäume dafür, dass diese Kulturlandschaftsteile auch für folgende Generationen gesichert bleiben.

AUS DEM FACHBEREICH FAMILIE

AKTUELLES

Der Familienbeirat und die Jugend- und Familiengeschäftsstelle wünscht allen tolle und erholsame Sommerferien.



Familien-Jahresprogramm 2017

Gestaltet das Jahresprogramm 2017 für unsere Mitgliedsfamilien und neue interessierte Familien aktiv mit! Ihr habt in eurer OG eine tolle Veranstaltung für Familien geplant? Schreibt es im Jahresprogramm aus und lockt so neue Familien aus eurer Gegend zum Albverein! Das Formular könnt ihr ab sofort bei [Nina-Maria Banz](#) anfordern. Einsendeschluss für Veranstaltungen im Jahresprogramm 2017: 28.9.

TERMINE

23. – 25. 9. • »Die Natur ruft!«

Füllmi bei Sternenfels/Diefenbach

1. 10. • Abenteuer Geocaching

Sigmaringen

1. – 3. 10. • Elwetritschenjagd und Burgenabenteurer - ausgebucht

Anweil in der Pfalz



8.10. • Familienausschusssitzung (FASS)

Aalen / Dewangen

Ob alter Hase oder frisch gebackener Familiengruppenleiter: Alle sind bei uns herzlich willkommen. Nutzt die Chance und kommt zur Familienausschusssitzung. Hier könnt ihr die Familienarbeit im Schwäbischen Albverein aktiv mitgestalten.

Bei jeder Sitzung wartet eine kleine Überraschung sowie ein kurzer fachlicher Input für eure Arbeit vor Ort auf euch.

12.11. • Schnitzen für Groß und Klein

14 Uhr in Abtsgmünd

13.11. • Schnitzen für Groß und Klein

14 Uhr in Esslingen

4.12. • Weihnachtsbaumwanderung

10.15 Uhr im Welzheimer Wald

Anmelden könnt ihr euch immer über [das Online-Anmeldeformular der Schwäbischen Albvereinsjugend](#).

BERICHTE

Waldlerlebnistag erfreut Groß und Klein

Im Hölltal bei Schwäbisch Gmünd war am 3. Juli sprichwörtlich die Hölle los. Denn zum Waldlerbnistag, zu welchem die Albvereinsfamilie unter der Leitung von Michaela Spielmann (päd. Mitarbeiterin im Nordostalb-Gau) und Nina-Maria Banz (Familienreferentin) eingeladen hatte, kamen zwölf Kinder zwischen 0 und 16 Jahren und 17 Eltern und Großeltern.

[Hier gehts zum Bericht.](#)

Auf den Spuren der Neandertaler

So lautete der Titel der Höhlenwanderung, die am 10. Juli in in Veringenstadt stattfand und über 80 Teilnehmer anlockte. Aufgrund der großen Nachfrage hatte sich Stadtführer Manfred Saible bereit erklärt, die Führung zu unterstützen. Aufgeteilt in zwei Gruppen ging die eine zuerst in das Heimatmuseum, während die andere sich auf den Weg zur Mühlberghöhle machte. Nikolaushöhle, Hagentorhöhle und Nikolaushöhle waren weitere Ziele. Das Klettern und das Leuchten mit den Taschenlampen hat den Kindern am besten gefallen.

Bericht auf der Familienseite [im Internet](#).

Familienwandertag mit der OG Wurmlingen

[Bericht aus der Schwäbischen Zeitung](#)

Familienwanderung in der Linkenboldshöhle

[Bericht aus der Südwestpresse](#)

Familiengruppe der OG Sigmaringendorf feiert fröhlich ums Johannisfeuer

[Bericht aus der Schwäbischen Zeitung](#)

*Fachbereich Familie, Nina-Maria Banz, Mo – Do 9 – 12.30 Uhr, Mi 13.30 – 16 Uhr,
Telefon 07 11 / 2 25 85-20, nbanz@schwaebischer-albverein.de,
familien@schwaebischer-albverein.de.*

AKTUELLES

Neue Mitglieder im Jugendbeirat

Die Jugendvertreterversammlung am 26. Juni im Jugendzentrum Fuchsfarm in Albstadt brachte personelle Veränderungen im Jugendbeirat. Der bisherige Hauptjugendwart Michael Neudörffer, die stellvertretende Hauptjugendwartin Julia Lärz und Elke Wahl, Beisitzerin im Jugendbeirat, standen für eine Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung.

Der Posten des Hauptjugendwarts bleibt vorerst unbesetzt. Als stellvertretende Hauptjugendwarte fungieren Lorena Hägele, OG Gundelfingen, und Michael Sigloch, OG Bietigheim, die beide bisher Beisitzer im Jugendbeirat waren. Die Zahl der Beisitzer im Jugendbeirat erhöhte sich von vier auf sechs. Gewählt wurden Daniel Gabel, Adina Mohr, Lara Ostertag, Lukas Raschke, Kai Weinbrenner und Franziska Willomitzer.

[Nähere Informationen auf unseren Internetseiten.](#)

TERMINE

3. – 4. 9. • Neuer Termin für »Ab durch die Mitte«:

Wandern ohne Wanderwege

Immer nur dem Weg zu folgen ist dir zu langweilig? Oder wolltest du schon immer mal einfach nur geradeaus laufen?

Dann bist du bei uns richtig! Unsere Route verläuft geradewegs von Albstadt-Ebingen nach Rottweil. Sobald wir aus der Stadt raus sind, geht das Abenteuer los. Zwei Tage lang werden wir fernab irgendwelcher Wege steile Berge erklimmen, tiefe Täler durchqueren, uns geradeaus durchs Gebüsch kämpfen und Bäche durchqueren. Wir übernachten unter freiem Himmel oder in einer Schutzhütte. Bei unserer Tour nehmen wir selbstverständlich Rücksicht auf Eigentumsrechte und Belange des Naturschutzes.

Ausdauer und Durchhaltevermögen sind erforderlich, da die Strecke querfeldein verlaufen wird. Wir werden ca. 15 km pro Tag zurücklegen.

Hast du Lust auf Abenteuer? Willst du auf eine Wanderung mit, die ohne Wanderwege auskommt? Dann melde dich schnell an und gehe mit uns »ab durch die Mitte«!

Teilnehmer_innen: 5 – 15 Personen von 15 bis 27 Jahren

Wegstrecke: ca. 15 km pro Tag

Leitung: Sebastian Fischer, Annalena Mauch, Emanuel Matthes

Anmeldeschluss: 28. 8. 2016

Freizeiten

28. 8. – 3. 9. • Derneck 2.0

Burg Derneck im Lautertal, 8 – 14 Jahre

29. 12. – 2. 1. 2017 • Silvesterfreizeit

Fuchsfarm, Albstadt-Onstmettingen, 10 – 15 Jahre





Fortbildungen

23. – 25. 9. • Junges Wandern:

Ausbildung zum/zur Jugendwanderführer_in

Erlebniszentrum Mühle Kolb, Zuzenhausen

Kinder und Jugendliche für das Wandern zu begeistern, ist kein Selbstläufer. Wir zeigen dir an diesem Wochenende, welche Motivation bei Kindern und Jugendlichen hinter Wanderungen steckt und wie du diese Motivation weckst, und wie du als Jugendwanderer einen vernünftigen Spagat zwischen deiner Verantwortung und der Eigenbestimmung deiner Wandergruppe hinbekommst.

Teilnehmer/-in: 8 – 14 Personen ab 16 Jahre; Jugendleiter_innen mit Juleica, Wanderführer_innen mit DWV-Zertifikat und Interessierte

Preis: Mitglieder 30 € / Nichtmitglieder 60 €

Leistung: Unterkunft und Verpflegung, Programm, Kursmaterialien

Leitung: Hannah Lieb, Viola Krebs

Anmeldeschluss: 23. 8. 2016

Juleica-Punkte: 12 (Aufbaukurs)

8. – 9. 10. • Junior-Jugendleiter (JR)

Stuttgart, 14 – 15 Jahre

11. – 13. 11. • Pädagogischer Basiskurs

Fuchsfarm, Albstadt-Onstmettingen, ab 16 Jahren

Veranstaltungen und Wanderungen

1. – 3. 10. • Die Alb ruuft

Nordrandweg ab Jungingen

Die ersten Etappen auf dem berühmtesten Wanderweg des Albvereins sind geschafft. 81 km liegen hinter uns, 284 km noch vor uns ;-)

Nun soll es weiter gehen, immer dem roten Dreieck nach! An drei sportlichen Tagesetappen wandern wir in diesem Jahr von Jungingen weiter nach Norden. Vorbei am Dreifürstenstein und am Wanderheim Roßberg liegt unser Ziel oberhalb von Reutlingen bei der Nebelhöhle.

Hast du Lust allen zu zeigen, dass Wandern total in ist? Dann pack' deinen Rucksack, zieh' die Wanderstiefel an und komm mit, wenn die Alb wieder ruuft!

Besondere Hinweise: Ausdauer und etwas Durchhaltevermögen sind erforderlich.

Wir wandern jeden Tag ca. 20 – 25 km mit Gepäck. Die Teilnahme an einem gemeinsamen Vorbereitungsabend ist erwünscht. Alle sind herzlich willkommen – egal, ob du letztes Jahr schon dabei warst oder neu zur Wandergruppe stößt!

Teilnehmer_in: 6 – 12 Personen von 16 – 27 Jahren

Preis: Mitglieder 50 € / Nichtmitglieder 80 €

Leistung: Übernachtung mit Frühstück, Wanderführung (Anreise, Tagesverpflegung und Abendessen auf eigene Kosten)

Anmeldeschluss: 6. September 2016



*Ansprechpartner: Jugend- und Familiengeschäftsstelle, Hospitalstraße 21 B,
70174 Stuttgart, Telefon 07 11 / 2 25 85-74, info@schwaebische-albvereinsjugend.de,
www.schwaebische-albvereinsjugend.de*

TERMINE

Workshop-Wochenende in Bad Waldsee

Ein aufregendes und vielfältiges Workshop-Wochenende können Wanderer und Naturliebhaber am 16./17. September in der Schwäbischen Bauernschule in Bad Waldsee erleben. Das Wochenendseminar startet am Freitagabend mit dem Thema Sternenkunde. Am Samstag haben die Teilnehmer die Wahl zwischen den drei Modulen »Outdoornavigation, »Barock und Volksfrömmigkeit« und »Bioakustik« und »Naturerlebnis«. [Mehr Infos und Programm gibts hier.](#)

Seminare

23.9. • Handling mit digitalen Karten

24. – 26. 3. 2017 • »Geh mal hin – alles drin«

Das beliebte Lehrgangsformat mit vielen verschiedenen Workshops, tollen Referenten, einem attraktiven Rahmenprogramm in der Schwäbischen Bauernschule in Bad Waldsee

Exkursionen

14. 8. • Besinnungspfad Bad Rappenau

3. 9. • Von Tal zu Tal am Rande des Nordschwarzwaldes – Marathonwanderung

3. 9. • Wandern und Entspannen in der Natur – FRAUENSPECIAL

4. 9. • Offener Wandermarathon rund um Freiburg

Wanderführerausbildung 2016

Kompaktlehrgang 2 – noch Plätze frei!

30. 9. – 8. 10. • Kompaktlehrgang im Haus der Volkskunst, Rathaus Dürrwangen

5. – 6. 11. • Abschlusslehrgang im Wanderheim Farrenstall, Weilersteußlingen

Wanderführerausbildung im Donau-Blau-Gau

15. – 16. 10. • Grundlehrgang Wandern, Villa Lindenhof, Herrlingen

5. – 6. 11. • Aufbau Wandern / Kommunikation, Heroldstatt-Sontheim

11. – 12. 3. 2017 • Aufbau Natur regional, Tomerdingen

1. – 2. 4. 2017 • Aufbau Natur / Kultur, Hütten

20. – 21. 5. 2017 • Abschluss, Wanderheim Farrenstall, Weilersteußlingen

BERICHTE

Wandern und Kunst

In der inspirierenden Umgebung des Schönbuchs, auf dem Weg zum Uhlbergturm, fand am 17. Juli 2016 ein Kreativ-Workshop der Heimat- und Wanderakademie Baden-Württemberg statt. Bei einem gemeinsamen Spaziergang durch den Wald zum Turm hielt man immer wieder an und inne, um zu Stift, Tusche oder Schere zu greifen. [Hier gehts zum Bericht mit Bildern.](#)

Wildkräuter erleben, 24. Juli 2016

Nicht nur Suchen und Anschauen, sondern Pflücken, Verarbeiten und Schmecken stand beim Seminar »Wildkräuter erleben« auf dem Programm. Ziel war das Naturschutzgebiet Fehlatal. Die Teilnehmer/-innen waren überrascht, wie viele verschie-



dene Wildkräuter schon auf einer relativ kurzen Strecke gefunden wurden. Im Vereinsraum der OG Gammertingen wurde aus den gesammelten Kräutern ein leckeres Mittagessen zubereitet. Außerdem wurden einige der Pflanzen zu wohlriechenden Salben verarbeitet, die die Teilnehmer/-innen mit nach Hause nehmen konnten.

Wir hoffen, dass wir die Referentin, Frau Sylvia Kretschmar-Volz, auch nächstes Jahr wieder für ein Seminar der Heimat- und Wanderakademie gewinnen können.

*Ansprechpartner: Geschäftsführerin Karin Kunz, Telefon 07 11 / 2 25 85-26,
akademie@schwaebischer-albverein.de*

IMPRESSUM

ALBVEREIN AKTUELL berichtet monatlich aus dem Vereinsgeschehen, vor allem aus den Fachbereichen des Schwäbischen Albvereins – kostenlos. [Auf unserer Webseite](#) wird **ALBVEREIN AKTUELL** [archiviert](#). Sie können **ALBVEREIN AKTUELL** dort auch [abonnieren und abbestellen](#).

Die nächste Ausgabe erscheint Anfang September 2016.

Schwäbischer Albverein e.V.

Hospitalstraße 21 b

70174 Stuttgart

Telefon 07 11 / 2 25 85-0 info@schwaebischer-albverein.de

www.albverein.net

Bildnachweis: Titel Reinhard Wolf, 2-3 FB Familie, 5-6 Albvereinsjugend, 7 HWA

Redaktion: Dr. Eva Walter, schriftleitung@schwaebischer-albverein.de

Satz: Hans Georg Zimmermann, typomage – büro für gestaltung, typomage.de

Technik: Dieter Weiss, infobrief@albverein.net